



# MEDIENMITTEILUNG

## Schweizer Delegation gibt sich den letzten Schliff

Am 25. Juli 2015 werden in Los Angeles die World Summer Games von Special Olympics eröffnet. Die Schweiz ist am weltweit grössten Sportanlass dieses Jahres mit einer 102-köpfigen Delegation in 12 Sportarten vertreten. Für die letzten Vorbereitungen treffen sich die 71 geistig behinderten Athleten und ihre Coaches in Lausanne im offiziellen Delegationscamp.

Zürich, 5. Juni 2015 – Die Teilnahme an World Games ist für die Athleten von Special Olympics ein besonderes Highlight, stellt aber auch eine grosse Herausforderung für sie dar. Damit ein solches Abenteuer für alle Beteiligten zu einem gewinnbringenden Erlebnis wird, ist eine sorgfältig geplante und den Bedürfnissen der geistig behinderten Sportler angepasste Vorbereitung unabdingbar. Vom 4.-7. Juni 2015 trifft sich die Delegation deshalb in Lausanne, um sich in sportlicher, organisatorischer und psychischer Hinsicht optimal vorzubereiten.

Tagsüber steht jeweils der Sport im Vordergrund. Von Freitag bis Sonntag werden die Athleten verschiedene Trainingseinheiten in ihrer Sportart ausüben. Es wird an der Fitness und an der Technik gefeilt und sie werden minutiös auf den Ablauf der echten Wettkämpfe vorbereitet.

Bei Sportlern mit einer geistigen Behinderung kommen neben den sportlichen Herausforderungen jedoch noch weitere Aspekte hinzu. Für viele ist es ein Novum, während längerer Zeit in einer grossen Gruppe – noch dazu dreisprachig – ein gedrängtes Programm zu absolvieren und immer zum genau verlangten Zeitpunkt ihre Leistung abzurufen. Ziel dieses Camps ist es deshalb auch, die Athleten auf allfällige Stresssituationen vorzubereiten, gemeinsame Strategien zur Bewältigung von Hindernissen zu entwickeln und so ihr Selbstvertrauen zu stärken. Ein weiteres Ziel ist das Fördern des Teamgeists. Durch verschiedene gemeinsame Aktivitäten am Abend sollen sich die Athleten kennen lernen, den Zusammenhalt stärken und bereits jetzt den Olympischen Geist verspüren.

## Hochrangige Besucher in Lausanne

Am Donnerstag wurden die Athleten mit professionellen Sport- und Trainingskleidern ausgerüstet. Dieser Tag war für sie jedoch auch aus einem anderen Grund sehr speziell: Der Special Olympics Botschafter Simon Ammann stattete der Delegation einen Blitzbesuch ab. Knapp sechs Monate bevor er die Athleten in Los Angeles beim Einmarsch ins Memorial Coliseum begleiten wird, wollte er seinen Sportskollegen noch die letzten Tipps mit auf den Weg geben.

Auch an der Soirée Officielle standen die Athleten im Zentrum. Die Delegation wurde einem geladenen Kreis von Gästen vorgestellt. Unter den Ehrengästen fanden sich unter anderem der stellvertretende US Botschafter sowie Vertreter der Kantons- und Stadtregierung Lausannes. Sie alle zeigten den Special Olympics Sportlern mit ihrer Anwesenheit ihre Wertschätzung.



## **World Summer Games 2015**

Als Teil der Olympischen Familie führt Special Olympics auch nationale und internationale Wettkämpfe durch. Alle vier Jahre finden World Winter und Summer Games statt - die nächsten Sommerspiele vom 25. Juli bis 2. August 2015 in Los Angeles. Mit 7000 Athleten aus 177 Ländern wird dies der weltweit grösste Sportevent dieses Jahres.

[Weitere Informationen zu den World Games](#)

## **Über Special Olympics**

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Special Olympics wurde im Jahre 1968 gegründet und 1988 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Ziel und Zweck von Special Olympics sind Breitensport-Programme, die eine allgemeine körperliche Fitness und Beweglichkeit fördern; sie tragen dazu bei, das Selbstbewusstsein, die Freude an der Bewegung und die sportliche Leistungsfähigkeit zu stärken. Die Stiftung verfolgt die folgenden Kernziele: Sportliche Förderung für geistig und mehrfach behinderte Menschen; Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Special Olympics Anlässen; finanzielle und ideelle Unterstützung von schweizerischen Veranstaltern von Special Olympics Programmen; Teilnahme an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics; Wertschätzung, Akzeptanz und Integration geistig und mehrfach behinderter Sportler und Sportlerinnen. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. Im Jahr 2014 wurden mit 4'551 Teilnehmenden 50 regionale Wettkämpfe in 17 Sportarten durchgeführt.

**Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unsere Medienstelle zur Verfügung: Irene Nanculaf,**  
[nanculaf@specialolympics.ch](mailto:nanculaf@specialolympics.ch)